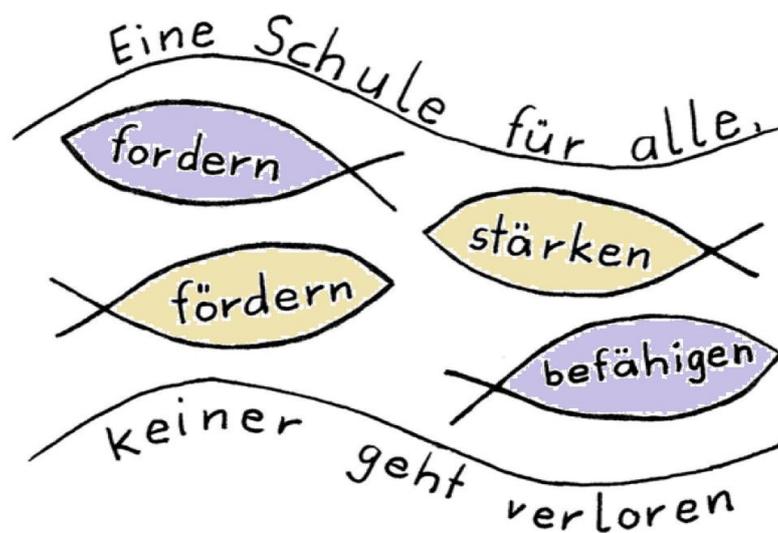




Infobrief

Dezember 2019





Frau Herdt war fast 30 Jahre unsere Schulsekretärin. Damit war sie Anlaufstelle für Lehrkräfte, Eltern, Schülerinnen und Schüler, Postboten, Handwerker, Behörden usw. Für alle hatte Frau Herdt stets ein offenes Ohr.

Morgens rufen oft Eltern an, um ihr Kind krank zu melden. Dann nimmt Frau Herdt die Anrufe entgegen und informiert die jeweilige Klassenlehrerin oder -lehrer. Klagt ein Kind über Kopf- oder Bauchschmerzen, dann geht es zum Sekretariat, um Frau Herdt zu bitten, zu Hause anzu-

rufen. Während auf die Eltern gewartet wird, liegen oder sitzen die Kinder dann auf der Krankenliege, die direkt vor dem Sekretärinnenzimmer steht. Kleinere Verletzungen werden von ihr professionell verpflest, bei Beulen hilft der von ihr ausgeteilte Kühlbeutel. Somit war sie für viele Kinder auch die „Schulärztin“. Ihr entging nicht, wenn jemand Sorgen hatte. Tja, und dann noch die „eigentliche“ Arbeit: Briefe und Berichte schreiben, Telefonate tätigen, Statistik aufstellen, Verwaltung der schulischen Belange.

Wenn man so darüber nachdenkt, dann kann man Frau Herdt als „Herz der Schule“ bezeichnen.

Wenn Frau Herdt nun im Dezember in den wohlverdienten Ruhestand geht, bleibt uns Lehrkräften, Kindern und Eltern nur zu sagen: „Wir wünschen alles Gute und vielen Dank, liebe Frau Herdt!“

Frau Apitz ist die Nachfolgerin von Frau Herdt und momentan schon jeden Tag für einige Zeit bei uns in der Schule. Wir freuen uns sehr, sie bei uns begrüßen zu können und hoffen, dass es ihr bei uns gefällt. Herzlich willkommen, liebe Frau Apitz!

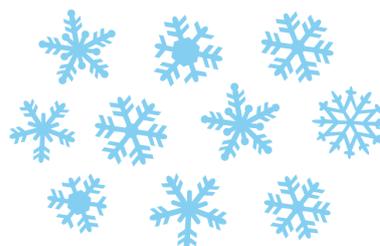
Wer kann helfen?

Für Grundschul Kinder ist es wichtig, dass sie lernen, sich sicher im Straßenverkehr zu bewegen. Nicht nur zu Fuß, sondern auch mit dem Fahrrad. Daher gibt es seit einigen Jahren die Fahrrad-AG. Hier können die Kinder ihre Fahrkünste auf 15 Schulfahrrädern verbessern und Sicherheit gewinnen.

Manchmal geht etwas an den Rädern kaputt. Dann muss ein Schlauch ausgewechselt und die Luft aufgepumpt werden oder das Licht repariert werden. Dafür suchen wir jemanden. Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie dazu Lust und Zeit haben oder wenn Sie jemanden wissen, der in Frage kommt. Vielleicht gibt es einen Papa, Opa oder einen Nachbarn, der solche Dinge kann und mit Freude macht.

Hinweise zu einem möglichen Schulausfall im Winter:

Bei schlechten Wetterbedingungen fragt man sich im Winter: Fällt die Schule aus oder nicht? Wenn Sie dazu etwas auf Twitter oder Facebook lesen, kann dies eine Falschmeldung sein. Auf der Internetseite www.vnz-niedersachsen.de



und in den Verkehrsnachrichten der für Niedersachsen zuständigen Rundfunksender wird verlässlich über Schulausfälle informiert. Die letzte Instanz sind allerdings Sie als Eltern. Sie entscheiden an solch einem Tag, ob der Schulweg für Ihr Kind zu gefährlich ist. Wenn es keinen offiziellen Schulausfall gab, müssen Sie dafür sorgen, dass Ihr Kind den Unterrichtsstoff nachholt.

Bauen ist Lernen

Kinder lernen über ihre Bewegung und Wahrnehmung. Im Spiel mit Gegenständen erwerben sie vielfältiges Wissen. Dies hat in unserer heutigen Zeit zunehmend weniger Raum. Deshalb gibt es etwas Neues in unserer Pausenhalle: eine Lego-Wand. Also, ran an die Steine, fertig los ...



Liebe Eltern,

ich bin die Neue an der Schule. Mein Name ist Laura Piepenbrink und ich unterrichte Englisch in den Jahrgängen 1-3, Kunst in der 2c, Textiles Gestalten in der 4a, Religion in der 2a und Förder-Mathe/Deutsch für Jahrgang 1. Außerdem habe ich die bereits bestehende Gesellschaftsspiele-AG übernommen.

Ich wohne mit meinem Mann und meinem Sohn Fridolin (1 Jahr) im schönen Auetal. Meine Elternzeit ist zu Ende und ich unterrichte voller Freude an der Grundschule Fischbeck, da mich die Kinder und das Kollegium so warmherzig aufgenommen haben.



Abordnung

Mein Name ist Kathrin Grave und eigentlich unterrichte ich am Schiller-Gymnasium die Fächer Englisch und Erdkunde. Da die Unterrichtsversorgung an den Gymnasien noch vergleichsweise gut ist, werden Lehrkräfte ja seit einigen Jahren an andere Schulformen abgeordnet. Ich unterrichte immer sehr gerne in den fünften, sechsten und siebten Klassen und habe mich freiwillig für eine Abordnung, die das Schiller stellen musste, nach Fischbeck gemeldet.



Ich bin in diesem Halbjahr unter anderem in beiden vierten Klassen als Englischlehrerin eingesetzt, und es ist sehr spannend für mich, wie Englisch an der Grundschule unterrichtet werden kann. Das Leistungsniveau der Kinder ist natürlich deutlich heterogener als am Gymnasium, und die Kompetenzen sind auch anders gewichtet: Während an der Grundschule die Schwerpunkte im Englischunterricht auf dem Hör-, Hör-/Sehverstehen und Sprechen liegen, geht es am Schiller auch viel ums Lesen und Schreiben. Zwei Stunden in der Woche bin ich zudem als zweite Lehrkraft in anderen Klassen und Fächern eingesetzt. Dies ermöglicht, dass einzelne Schüler oder Schülergruppen besondere Aufmerksamkeit bekommen.

Insgesamt ist die Zeit an der Grundschule für mich ein großer Gewinn, zumal ich auch sehr nett von der Schulgemeinschaft aufgenommen worden bin. Vielen Dank dafür!

Basteltag

„Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“ – Getreu dieses Mottos fand der Basteltag zwar nicht am ursprünglich geplanten Datum statt, aber ein paar Tage später standen vier Schulstunden Basteln auf dem Programm. Ausgerüstet mit Schere und Kleber ging es für alle Kinder von Klasse 1 bis 4 fleißig ans Werk. Während sich die meisten Schüler/-innen über die hübschen Motive für die Fenstergestaltung freuten, hoffte manch anderer darauf, dass die Zeit möglichst schnell wieder vorüber gehen möge. Bastelarbeiten machen die Schule zwar schön bunt, die Motivation dazu hat aber nun mal nicht jede/-r. Nichts desto trotz können alle stolz auf ihre Werke



sein, die nun bis zum nächsten Basteltag nach den Osterferien die Flure und Hallen des Gebäudes verzieren. Da gibt es Pinguine und Eisbären, hell erleuchtete Häuser unter dem Sternenhimmel,

Waldlandschaften mit Tannenbäumen und Rentieren, ein Vogelhäuschen sowie Ketten mit unterschiedlichen Motiven zu bestaunen. Sowohl Kinder mit Schlitten als auch Schneemänner dürfen natürlich zu dieser Jahreszeit nicht fehlen. Egal ob aus Tonpapier gebastelt, mit Transparentpapier oder Watte beklebt, alle Kunstwerke tragen ihren Teil zum Gesamtwerk bei.



Der Weihnachtspäckchen-Konvoi bringt jedes Jahr Geschenke für bedürftige Kinder in entlegene und ländliche Gegenden in

Osteuropa. Dabei steht ein Grundgedanke im Mittelpunkt: Kinder helfen Kindern. Auch in



unserer Schule haben sich einige Familien gefunden, die liebevoll gepackte Weihnachtsgeschenke gebracht haben. Ihnen ein ganz herzliches Dankeschön!

Das Ghanafrühstück schmeckt noch immer

Unser Ghanaprojekt besteht nun schon seit Oktober 2010 und hat sich zu einer festen monatlichen Veranstaltung entwickelt. Die Schüler freuen sich auf diesen Morgen und sind stolz darauf, sich ihr Frühstück selbst kaufen zu können bzw. beim Verkauf mitzuhelfen.

Dank sei allen Eltern, die tatkräftig die Brötchen schmieren, Muffins backen, Laugenbrezeln spenden und den Ablauf maßgeblich steuern.

Dank aber auch den treuen zuverlässigen Spendern Herrn Wegener, Herrn Steding, dem NP-Markt und Herrn Kardinal. Ohne sie könnten wir den Verkauf mit einem Stückpreis von 50 Cent ganz sicher nicht mit dem Ziel einer Spende an das Entwicklunghilfeprojekt in Nsawam / Ghana „Orthopädisches Operationszentrum für Kinder“ leisten.

Bis dato wurden 16.900,-€ für das Projekt an das Kindermissionswerk Sternsinger überwiesen. Nach jeder Spende bekommen wir einen schriftlichen Dank. Gelegentlich erhalten wir neue Fotos und Berichte direkt aus dem Projekt.

Bleiben Sie weiterhin aufmerksam, wenn Ihr Kind den roten Ankündigungszettel für das Frühstück in seiner Postmappe hat und geben Sie ihm/ihr etwas Geld für diesen Tag mit.

Buchausstellung



neuen Büchern zu stöbern. Angeschafft wurden auch 6 Bücher von **Nina Weger**, die für uns im März nächsten Jahres in der Grundschule

Wie jedes Jahr im November fand in der Woche vom 11.-15.11.2019 die Buchausstellung der Grundschule Fischbeck statt.

Viele Neuanschaffungen unserer Schulbücherei wurden für eine Woche im Konferenzraum ausgestellt. Alle Klassen hatten in dieser Zeit die Möglichkeit, es sich für eine Schulstunde in diesem Raum gemütlich zu machen und in den



Fischbeck eine Autorenlesung hält.

Alle neuen Bücher können nun in der Bücherei ausgeliehen werden!

Bundesweiter Vorlesetag 2019

Es ist inzwischen eine schöne Tradition in unserer Schule, den Kindern speziell am bundesweiten Vorlesetag vorzulesen. Die Kinder suchen sich ein Buch aus, das ihnen dann von Lehrkräften und „lokalen Promi-



nenten“ vorgelesen wird. Es wurden nicht nur Klassiker wie beispielsweise „Momo“ dargeboten, sondern auch aktuelle Literatur wie „Die wilden Hühner“ oder „Die Schule der magischen Tiere“. In diesem Jahr

unterstützte uns Herr Schulte (stellv. Landrat), Herr Adomat (MdL), Herr Krüger (Bürgermeister HO), Frau Piel (Fraktionsvorsitzende der Grünen im nieders. Landtag), Frau Kreiensen (Ortsbürgermeisterin Fb), Frau Brümmer (stellv. Bürgermeisterin HO), Frau Äbtissin Weitack und Herr Pastor Voigt. Herzlichen Dank dafür!

Ausbildung der BüchereihelferInnen



Schon seit einigen Jahren können sich Dritt- und Viertklässler, die regelmäßig unsere Schulbücherei in der ersten großen Pause besuchen, zum Büchereihelfer / zur Büchereihelferin ausbilden lassen.

Die Ausbildung der neuen Helfer übernehmen „alte Hasen“, die ihnen beibringen, wonach die Bücher in den Regalen sortiert sind. Außerdem üben sie mit ihnen das Zurücksortieren ausgeliehener Bücher und machen sie sie mit allen Büchereire-

geln vertraut.

Am Ende muss jeder Büchereihelfer eine kleine Prüfung ablegen, in der sein Wissen von Frau Janßen getestet wird.

Toll, dass so viele Dritt- und Viertklässler so engagiert dabei sind!



Der Besuch bei der Kinderuni ist immer sehr aufregend und spannend. Mit der S-Bahn geht es dann nach Hannover, begleitet von Frau Janßen und Frau Sturm. Dort werden extra für Grundschul Kinder Vorlesungen von

Professorinnen und Professoren abgehalten. Ohne Erwachsene, die müssen draußen bleiben. Beispielsweise geht es dann um „Hast du einen Baum vor deiner Tür?“ oder „Wie halten unsere Nieren das Blut sauber?“ Bisher wurden drei Vorlesungen in diesem Wintersemester besucht, es folgen noch zwei weitere.

Zumba in der Schule

Das hat sooo viel Spaß gemacht. Wann kommt Julian wieder? Die allermeisten Kinder der Klassen 4a und der 4b waren vollkommen begeistert.



Manche fanden es auch zu „anstrengend“. Zumba mit Julian. Das ist Powertanzen und mal ein ganz anderer Sportunterricht. Julian Vollquardsen war selbst einmal Schüler unserer Schule und viele Kinder kennen ihn als Fußballtrainer. Inzwischen macht Julian ein duales Studium als Fitnessökonom an der Universität Düsseldorf und arbeitet im „Clever fit“ in Hameln. Am 10.12.19 hat er nun mit den 4. Klassen jeweils eine Stunde Zumba angeleitet und da es allen so gut gefallen hat, wird er im nächsten Schuljahr bestimmt auch noch einmal wiederkommen. Wir freuen uns jetzt schon darauf.

Besuch im NEST und unser Insektenhotel

Das NEST ist eine Natur- Erlebnisstätte in Hameln. Am Freitag, den 20.09.19 hat die AG „Bei uns soll's summen“ gemeinsam mit einigen Eltern diese Anlage besucht.



Holger Strauß und Reinhard Weper vom Naturschutzbund NABU haben uns durch die Anlage geführt und uns viel erklärt und gezeigt. Auch die begleitenden Eltern waren sehr interessiert und fasziniert von der Anlage. Dort wird auf einem Lehrpfad gezeigt, wie ein naturnaher Garten aussehen sollte: Streuobstwiesen, Hecken, Igelchutz, Insektenhotels und vieles mehr. Auch der NABU-Garten befindet sich innerhalb dieser Anlage. Hier waren besonders die Teiche und die Fledermauskästen interessant. Am darauffolgenden Freitag

hat uns Holger Strauß mit den Bufdis (Bundesfreiwilligendienst) des NABU ein vorgefertigtes Insektenhotel in die Schule gebracht. Es hängt nun an der Wand der Sporthalle in unserem „Schulgarten“ und wurde von den AG-Kindern weiter mit Naturmaterialien gefüllt. Wir hoffen, dass dort viele Insekten noch vor dem Winter einen Unterschlupf finden.

Das NEST kann auch von Ihnen besucht werden. Für eine Führung melden Sie sich bitte bei:

Holger Strauß 05151 / 63150, sowie 01520 / 6606275

Kennen Sie die „Oud“?

Im November hatten die Kinder der dritten Klasse besonderen Besuch. Im Rahmen des vom Land Niedersachsen geförderten Projektes "Global Board" besuchte uns der Syrer Ahd Nofal, der vor einigen Jahren nach Deutschland kam. Er erzählte über sein Land und sein Leben vor und nach der Flucht und spielte uns auf seinem Instrument, der Oud, vor. Die Oud ist eine syrische Laute und alle Kinder waren fasziniert von den fremdländischen Klängen und stellten viele Fragen. Am Ende haben alle gemeinsam einen Tanz eingeübt, sowie ein syrisches Lied gesungen, welches ihnen Ahd Nofal beibrachte.



3. Klassen unterwegs

Beide dritten Klassen haben in diesem Schuljahr schon mehrere „außerschulische Lernorte“ aufgesucht. Das Thema „Fischbecker Stift“ war verbunden mit einem interessanten Besuch in der Stiftskirche. Frau Woitack, die Äbtissin des Stifts, empfing die 3. Klassen und erzählte viel Interessantes über den Alltag der Stiftsdamen und über das Stift. Besonders stimmungsvoll war der Aufenthalt in der Krypta. Dort wurde gemeinsam „Bruder Jakob“ als Kanon gesungen. Das waren tolle und interessante 1 ½ Stunden in der Fischbecker Stiftskirche.



Zum Thema „Vom Korn zum Brot“ stand ein Besuch im Museum für Landtechnik und Landarbeit in Börry auf dem Plan. Ein Haufen echter Hühner und Herr Brockmann begrüßten uns dort. Er hat uns die schwere landwirtschaftliche Arbeit, wie sie es früher ohne Mähdrescher war, sehr nahe gebracht. Die Kinder mussten selbst den Dreschflegel in die Hand



nehmen und im richtigen Takt zu „Der – Kaf – fee – pott“ zuschlagen. Welche Maschinen es gab, um dann Korn und Spelze zu trennen, hat Herr Brockmann uns auch demonstriert. Als es darum ging, aus dem Korn das Mehl zu mah-

len, mussten die Kinder erneut mit Muskelkraft aktiv werden. Der Besuch war sehr lustig und anschaulich.



Mit dem öffentlichen Bus sind wir nach Hameln gefahren, um dort im Museum bei Frau Stumpe etwas mehr über die Berufe im Mittelalter zu erfahren. In Gruppen konnten die Kinder ausprobieren, wie es war, eine Weberin, Gerber, Münzmeister, Händler oder ein Schmied zu sein. Normalerweise darf im Museum nichts angefasst werden. Hier durften sie nun die dazugehörigen Dinge anfassen, um ein bisschen das Gefühl für die vergangene Zeit zu erleben. Wir haben uns dort sehr wohl gefühlt!

Weihnachtszauber und Chorauftritt

Wie in jedem Jahr wurden auch in diesem Jahr beim Weihnachtszauber Fischbeck von der Elternschaft leckere Weihnachtskekse und Waffeln gebacken und verkauft. Zum ersten Mal nicht vor der Reithalle in der kleinen Garage, sondern in der Reithalle. Der Erlös von insgesamt 850 € geht an den Förderverein der Schule. Vielen Dank an alle, die so tatkräftig und fleißig beteiligt waren. Ohne Sie wäre das nicht möglich!





Und auch der Chor der Grundschule, unsere „singing fishes“, haben beim Weihnachtszauber am Stift Fischbeck wieder gesungen. Viele schöne Weihnachtslieder wurden dargeboten. Weitere Auftritte im Seniorenheim und in der Stiftskirche beim Adventskonzert „Fischbeck singt und musiziert“ folgten. Dieses Mal war der Frauenchor „Las vocalitas“ mit dabei. Die Probe hat zuvor schon viel Freude gemacht.



Wie in jedem Jahr, möchten wir diesen Weihnachtsgruß zum Anlass nehmen, uns bei Ihnen für Ihr Wohlwollen und Ihre tätige Mithilfe im Schulleben zu danken.

Ob Radfahrprüfung oder Klassenfahrt, Spiel- und Sportfest oder das Ghana-Frühstück, Chor- und Musicalauftritte, Adventszauber am Stift, Mostaktion oder die Päckchen in die Ukraine, nichts wäre ohne Sie, liebe Eltern, möglich gewesen. Für Ihr finanzielles Engagement, aber ganz besonders für die Hilfsbereitschaft und Ihren unermüdlichen Einsatz möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Wir werden am letzten Schultag in der 2. Stunde das Jahr mit allen Kindern gemeinsam mit Gesang, Tanz und Theater ausklingen lassen.

Wiederbeginn des Unterrichts ist am Dienstag, dem 07.01.2020 nach dem bestehenden Stundenplan.

Das Kollegium der Grundschule Fischbeck, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, vielleicht einige Tage Erholung an den Feiertagen und natürlich einen guten Start in das Jahr 2020.

Das Kollegium und die Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter der Grundschule Fischbeck